

KONZEPT

Verkehrsuntersuchung von Fahrradroutes in Ahrensburg



ANLASS der Untersuchung

Radverkehrsstrategie:

- Erhöhung des Radverkehrsanteils
- mehr Sicherheit
- mehr Komfort

ZIELE der Untersuchung

- Festlegung von Hauptrouten (Alltags- und Freizeitroutes)
- Maßnahmenvorschläge (Radverkehrsführung sicher und komfortabel gestalten)
- Kosten
- Prioritäten
- „**MASTERPLAN**“ zur Umsetzung

Allgemeines

FESTLEGUNG NEUER ROUTEN

- Aufteilung in:

Alltagsroutes



Freizeitroutes



Festlegung neuer Routen

FESTLEGUNG NEUER ROUTEN

- Auswahlkriterien für **Alltagsrouten**:
 - Quell-Ziel-Verkehr
 - zügiges Fahren
 - geringer Kfz-Verkehr
 - soziale Kontrolle



Festlegung neuer Routen

FESTLEGUNG NEUER ROUTEN

- Auswahlkriterien für **Freizeitrouten**:
 - geringer Kfz-Verkehr
 - naturnah
 - Ausflugsziele



Festlegung neuer Routen

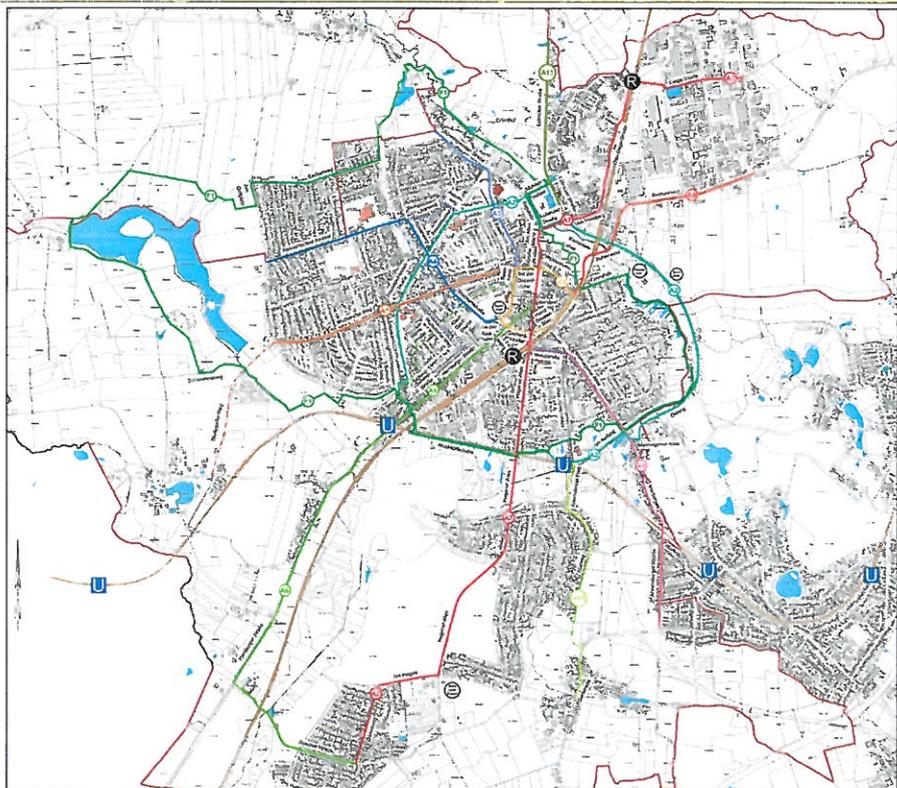
FESTLEGUNG NEUER ROUTEN

- **keine** Auswahlkriterien sind:
 - vorh. Radfahrerführung
 - vorh. Befestigung

Festlegung neuer Routen

Routen- übersicht (Konzept)

13 Alltagsrouten
1 Freizeitroute



Festlegung neuer Routen

MAßNAHMEN (Planungsgrundlagen)

- Tempo 30 = Mischverkehr
- Radfahrer auf die Fahrbahn
- Regelbreite Radweg = 1,50 m
- Mindestabstände zu Einbauten
- Sicherheitsstreifen zur Fahrbahn
- Materialaustausch

Maßnahmen

MAßNAHMEN



Maßnahmen - Beispiel Hamburg-Harburg

MAßNAHMEN



Maßnahmen - Beispiel Hamburg-Harburg

MAßNAHMEN außerhalb der Routen

- Fahrradabstellanlagen
- Fahrradmitnahme in der S-Bahn
- Fahrradampeln
- Überprüfung Rechtslage der vorh. Beschilderung

PRIORITÄTEN

1. Funktion und Bedeutung
2. verkehrsrechtlicher Zustand
3. Ausmaß der baulichen Defizite
4. Kosten-Nutzen-Analyse

Prioritäten

UMSETZUNG nach Rangfolge

Beispiel

Rangfolge	Route	Gesamtpunktzahl	Umbaukosten (brutto) [€]
1	5	40	2.000.000
2	3	36	200.000
3	8	36	1.400.000
4	1	33	250.000
5	10	33	600.000
6	9	31	1.650.000
7	4	30	140.000
8	6	28	720.000
9	2	27	130.000
10	11	27	225.000
11	7	24	5.000

Umsetzung